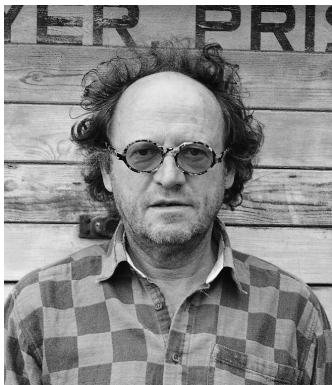


# Feliks Büttner

Wenn es eine Musik gibt,

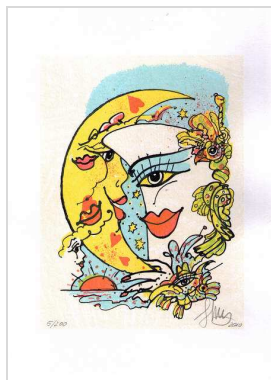


die zu Feliks Büttners Bildern passt, dann ist es der Jazz. Ausgelassen sind seine Arbeiten, sie zeigen kräftige Farben und Striche, stets versehen mit einer guten Portion Witz – gleichgültig, ob die Bilder im Atelier oder unter großem Hallo bei einer von Büttners Malaktionen vor Publikum entstanden sind. Büttners Zeichnungen, Aquarelle, Gouachen und Collagen tragen eine unverkennbare Handschrift, seine Poster sind international gefragt. Bei Ausschreibungen räumt der Rostocker Künstler regelmäßig Preise ab. Weniger bekannt ist sein wunderbares Frühwerk, das zumeist aus Ölbildern von Landschaften und vornehmlich Frauenporträts besteht. Feliks Büttner lebt in einer alten ausgebauten Mühle in Rostock. Geboren wurde er 1940 in Merseburg. Er absolvierte Ausbildungen zum Dekorateur und Plakatgestalter in Zeitz und

Heiligendamm und arbeitete als Theatergrafiker in Rostock und Frankfurt/Oder. Als Künstler ist er weitgehend Autodidakt. Sein populärstes Werk dürfte die Gestaltung der AIDASchiffe mit Augen und Kussmund sein. Büttner ist Mitglied der renommierten Schweizer Künstlervereinigung Alliance Graphique International und unterrichtet künstlerischen Nachwuchs an der Rostocker Technischen Kunstschule.



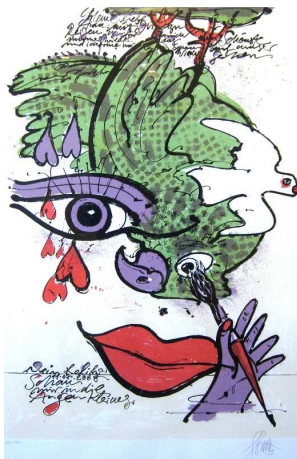
**Sirenen**, Feliks Büttner,  
Farbgrafik, 70 x 90 cm



**AIDA mit sechs Kussmündern**,  
Feliks Büttner, Farbgrafik,  
30 x 40 cm



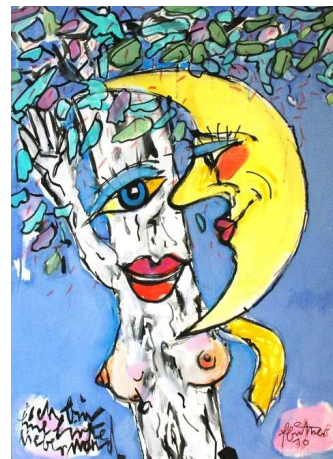
**Alle Mann an Bord**,  
Feliks Büttner, Farbgrafik,  
30 x 40 cm



**Schau mir in die Augen Kleines**,  
Feliks Büttner, Farbgrafik,  
70 x 90 cm



**AIDA und die Tiere**,  
Feliks Büttner, Farbgrafik,  
70 x 90 cm



**Ich bin eine Birke, lieber Mond**,  
Feliks Büttner, Mischtechnik auf  
Leinwand, 60 x 80 cm

# Feliks Büttner

## Vita

- 17.05.1940 in Merseburg geboren
- 1956-60 Ausbildung zum Dekorateur und Plakatmaler in Zeitz  
1960-61 Umzug nach Mecklenburg, Studium an der Fachschule für Angewandte Kunst Heiligendamm, Abbruch nach einem Jahr  
autodidaktische Weiterbildung in verschiedenen künstlerischen Bereichen
- bis 1966 Theatergrafiker am Kleist-Theater Frankfurt/Oder und am Volkstheater Rostock  
1967 Aufnahme in den Verband Bildender Künstler
- seit 1980 bevorzugtes künstlerisches Arbeitsgebiet wurde das Plakat, speziell zu den Themen Theater und Musik  
zahlreiche Preise auf nationalen und internationalen Plakatwettbewerben und -ausstellungen
- 1987 Jurymitglied der 7. Internationalen Plakatbiennale in Lathi, Finnland  
1988 Jurymitglied der 5. Postbiennale in der Universitätsstadt Fort Collins, Colorado, USA
- 1989 Einladung zur Beteiligung an „Images Internationales pour les Droits de l'Homme et du Citoyen Artis“, Frankreich zusammen mit fünf europäischen Designern Beteiligung an der Kampagne „1989, an il du dearement“, Paris
- seit 1991 Atelier in Essen, Umbau zunehmend zu einem Kunst-Hof  
1992 Präsident der Künstlerakademie „Pro Arte“ in Rostock
- seit 1993 Mitglied der Schweizer Künstlervereinigung Alliance Graphique Internationale (AIG), Aufnahme in Long Island, USA
- 1994 Berufung Planungsteam für die Plakatausstellung zum Thema „Humor und Satire“ in Essen
- seit 1995 Illustrationen zu den Aphorismen und Epigrammen Klaus D. Kochs für den Temmen Verlag Bremen, mittlerweile über zehn Bücher erschienen
- seit 1994 Zusammenarbeit mit internationalen Graphikern am Rostocker Volkstheater, es entstand eine Serie von 18 Theaterplakaten u.a. von Künstlern aus Amerika, Finnland und Polen
- 1994 Ausgestaltung des Clubschiffs AIDA, (mit AUGÉ und KUSSMUND hat Feliks Büttner das wohl bekannteste Gesicht der Kreuzfahrtgeschichte geschaffen)  
Gestaltung Fernsehfilm „Ich bin gerade nicht da“ von Hannah Melon und Gudrun Brigitta Nöh für den NDR
- 1997 Eröffnung "Plakat Kunst HOF Rüttenscheid" (zusammen mit Viktor Seroneit)  
Mitglied im Deutschen Plakat Forum, Essen
- bis 2010 Dozent für Illustration an der Rostocker Technischen Kunsthochschule
- bis heute ist er Maler, Grafiker, Bühnenbildner, Illustrator und Plakatkünstler  
zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland

Feliks Büttner wohnt und arbeitet in einer 170 Jahre alten, umgebauten Holländermühle in Rostock-Lichtenhagen.